

## Channeling September 2019



Liebe Freunde der monatlichen Botschaften!

Nun steht der Herbst schon vor der Tür. Ich persönlich mag den Monat September besonders gern. Es ist noch sommerlich, aber abends frischer, und die Blätter der Bäume fallen schon sanft herunter. Es kündigt sich eine Wandlung an. Die Natur häutet sich und zieht sich langsam zur Winterpause, zur Regeneration zurück und bereitet sich für einen Neustart vor. Ich mag diese Zeit sehr, ich mag es, zu beobachten, wie alles einem Wandel unterliegt. Und - wir können es nicht beeinflussen oder ändern, das mag ich auch. Wir leben in dieser Natur, mit ihr und von ihr getragen und beeinflusst und inspiriert. Menschliche Regungen, die sich nun in dieser herbstlichen Phase einstellen sind: alles etwas ruhiger angehen zu lassen, wieder länger spazieren zu gehen, weil es nicht mehr so heiß ist. Und vielleicht auch selbst einen Rückzug einzuläuten, denn wir sind wieder mehr zuhause und zünden uns, wenn möglich, ein Feuerchen und die Kerzen an und machen es uns gemütlich. Jede Jahreszeit, wie schön, dass wir sie hier in unseren Gefilden so intensiv erleben können, hat ihre Qualitäten. Ich freue mich schon auf schöne Stunden mit Lesestoff auf dem Sofa.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Eintauchen in die Energie von Jeshua, seiner Botschaft mit einem dicken Energiepaket. Versuchen Sie doch einmal, vor dem Lesen die Augen zu schließen, ein Begegnungsplätzchen Ihrer Wahl zu imaginieren und dann Jeshua dahin einzuladen. Sie werden überrascht sein,

wie „einfach“ es ist, mit ihm in Kontakt zu kommen. Stellen Sie gern Fragen, die Antwort wird in Ihnen erscheinen. Wir leben in einer besonderen Zeit, die es jetzt immer stärker möglich macht, auf verschiedenen Ebenen bewusst zu agieren.

Ich wünsche einen schönen September!

Barbara Bessen

Jeshua-Channeling September 2019

„Der Goldene Pfad der Göttlichen Wahrheit“

Was ist Wahrheit, und gibt es verschiedene Wahrheiten? Gibt es Gerechtigkeit, etwas, das viele Menschen fordern? Wird nicht Gerechtigkeit immer aus dem eigenen Denken geformt, weil wir unser Leben und dessen Einstellungen zugrunde legen? Ich bin Jeshua und bin sehr erfreut, heute in dieser Runde zu sein, auch um deine Aufmerksamkeit zu erbitten. Ich erbitte sie, ich setze sie nicht voraus, ich verlange sie auch nicht. Ich trete zart, aber stark hier in diesem Moment in dein Feld, in deine Aufmerksamkeit. Kannst du mich fühlen? Dies tue ich auf deine Bitte hin oder sagen wir es treffender, auf die Bitte vieler, die diese Botschaften gern immer wieder lesen. Sie senden uns ihre Themenwünsche - meist unbewusst - und durch wen sie sie beantwortet haben möchten.

Ich bin ein Aufgestiegener, der seinen Zyklus auf der Erde in einem physischen Körper abgeschlossen hat. Stelle dir kurz die Frage, wie lange du hier wohl gelebt haben magst und frage dich auch, wann es dein Wunsch ist, abzuschließen. Magst du neue Abenteuer erleben oder fühlst du dich davon angezogen, noch ein bisschen hier zu verweilen, um vielleicht dienlich zu sein, diesen herrlichen Planeten auf seinem Weg zu unterstützen? Jedes menschliche, Göttliche Licht, das sich bewegt, das sich transformiert, verändert damit ein bisschen das Feld, von dem sich alle nähren. Jeder

Mensch, der mehr oder weniger erwacht und sein Leben eigenständig in die Hand nimmt, wird gebraucht. Vielleicht bist du auch gerade deshalb hierhergekommen in dieser Zeitqualität?!

Ich weiß, dass viele von euch, die erwachen, im eigenen Leben zurzeit diverse Unebenheiten erleben. Das beginnt - wie oben beschrieben - mit der Frage nach der eigenen Wahrheit. Gibt es eine persönliche Wahrheit? Gibt es die Wahrheit deines Egos, deiner Persönlichkeit, die in deinem Leben aus Äußerlichkeiten und beeinflussenden Personen geformt wurde? Gibt es eine übergeordnete Wahrheit, eine die für alle und für alles gilt? Du hast sicher schon bemerkt, dass Wahrheit etwas Willkürliches ist. Das bemerkt man beispielsweise in der Familie, die ihre eigenen Wahrheitsströme hat. Was der eine, vielleicht der wissenschaftlich orientierte Vater, als Wahrheit einstuft, ist für den Sohn, der freiheitlicher denkt, eher ein Fragment einer Sache oder sogar nur Spekulation. Denn er zieht andere Kriterien für eine Bewertung hinzu. Es ist auch nicht einfach, eine „eigene“ Wahrheit loszulassen. Und wenn du dein Leben, deinen Alltag kritisch anguckst, ebenso deine Gedanken und die sich daraus entwickelten Anschauungen, bemerkst du, wie festgefahren du manchmal agierst. Hinterfrag doch einmal deine Vorstellungen vom Leben, auch die der weltlichen sogenannten Wahrheit. Gibt es eine gute Politik? Wie man sehen kann, ist im Moment vieles in Aufruhr. Die Politiker verlieren ihr Gesicht oder setzen ein neues auf. Manche zeigen auch ihr wahres Gesicht, so sagt man. Doch was ist ein wahres Gesicht? Ist es etwas, das man ehrlich ausdrückt? Nur, alles, was man tut unterliegt den gespeicherten Emotionen, Gedanken, die man erlebte. So ist die wahrheitliche Persönlichkeit, das wahre Gesicht entstanden. Und das wandelt sich immer wieder.

Was ist Wahrheit? Ein Politiker, der dir gefällt, dessen Vorstellungen dir zusagen, ist jemand, der ähnlich denkt und handelt wie du. Er hatte die

gleichdenkenden Menschen um sich herum, ähnliche Ausbildungen, hat die gleichen Bücher gelesen, deren Informationen ihn prägten. Er bildete sich eine Meinung, wie du auch. Das ist alles, was euch verbindet. Würdest du diesen Politiker persönlich kennenlernen, kämet ihr vielleicht zu noch mehr Übereinstimmungen oder ihr erkennt die gemeinsamen Schattenseiten, die ihr möglicherweise teilt, die natürlich auch zu dem führen, was man darstellt. Klingt das kompliziert? Nein, bei genauerem Hinschauen und Hineinfühlen wirst du nicken und sagen: Ja, so ist es.

So gibt es keine Wahrheit, die für alle und alles gilt. Es gibt Tendenzen, Meinungen, Kulturströmungen, die alle aus Beeinflussungen, aus Informationen entstehen. So werden auch Gerüchte geformt. Man denke da nur an Zeitungen und andere Mediendienste, die informieren und damit Menschen *natürlich* manipulieren. Bedenke besonders die neuen Medien, die ganz schnell eine Sache oder einen Menschen zum Guten oder Schlechten formen.

Gibt es Gerechtigkeit? Setze zwölf Menschen zusammen und erzähle ihnen von einem Menschen, der einen Einbruch begangen hat. Du wirst sehr unterschiedliche Kommentare hören. Einige aus der Gruppe werden sofort eine Strafe fordern. Andere werden sich für die Hintergründe interessieren. Warum wurde der Täter zum Dieb? Hatte er nicht genug Geld, um sein Leben zu finanzieren? Wie sind die familiären Verhältnisse? Andere Gruppenteilnehmer gehen da sicher noch weiter und begucken die Täteraspekte psychologisch tiefer. Zu welchem Ergebnis wird man kommen in dieser Runde? Wahrscheinlich zu keinem für alle Gültigen. Die Aspekte eines Geschehens sind vielfältig, wenn man die Hintergründe, die Umstände beguckt. Was will derjenige, der richtet tun? Was sind seine Argumente? Du siehst, worauf ich hinauswill. Es gibt keine Gerechtigkeit, denn was ist für jeden gerecht? Es gibt nur eine Dualität, die bringt hervor, dass alles, das hier lebt, sich bewegt und agiert. Alles, das hier lebt ist in Bewegung und ist aktiv. Ihr habt die

Möglichkeit, die Dualität schnell zu leben. Besonders in dieser Zeit der Beweglichkeit. Ihr könnt euch fast überall hinbegeben und durch neue Eindrücke eine andere eigene Wahrheit kreieren.

Die Zeit des Wandels bringt mit sich, dass Menschen vieles hinterfragen und nicht nur mehr einfach noch konsumieren. Obwohl viele auch damit beschäftigt sind, für das tägliche Leben zu sorgen, damit sie nicht hungern und ein Obdach haben.

Wer sich dem Göttlichen nähert, wer die Welten, die nicht sichtbar sind mit den physischen verbindet, hat eine andere Art des Lebens im Visier. Es geht darum, die Dualität zu schmälern, zu verringern. Der Goldene Pfad der Wahrheit beinhaltet, dass der Suchende versteht, dass all das, was hier gelebt wird, wie ein Studium zu verstehen ist. Alles hier Lebendes lernt, entwickelt sich, verfeinert sich und erkennt irgendwann die Liebe des EINEN. Die Göttliche Wahrheit ist die, dass nicht gewertet wird. Es ist das Erleben, worum es hier geht. Ihr erlebt das physische Leben. Es ist nicht einfach, sich hier zurecht zu finden. Besonders in den Gegenden, wo noch andere religiöse Gesetze gelebt und wo vielfach, das Leben von Mädchen und Frauen nicht als wertvoll erachtet werden. Es ist eine anerzogene „Wahrheit“, die nicht eine Göttliche ist. Gott wertet nicht. Gott stellt sein SEIN zu Verfügung, um hier eine Erfahrung haben zu können. Das ist alles. Wenn du die Erde durch Tod verlassen möchtest, steht niemand dort, der dich richtet. Die Gestorbenen richten sich selbst. Leider mit den Vorstellungen, die hier aus diesem Leben stammen. Wären sie frei, gingen sie einfach weiter und überlegten, ob sie wieder zur Erde wollten oder weitergehen. Es ist die erlernte irdische sogenannte Wahrheit, die inkarnierte Wesen daran hindert, sich, das was sie sind, wertfrei zu sehen. Sie klammern sich an ihrer Persönlichkeit fest, die sie in ihrem Gespinnst aus Vorstellungen gefangen hält.

Die Göttliche Wahrheit ist Liebe. Liebe ist keine Emotion. Liebe ist Gott, Göttliche Energie, die alles zusammenhält und die benutzt werden kann, um sich zu entwickeln, auch um zu stagnieren. Es lohnt sich, darüber zu kontemplieren. Vieles ist dir bekannt, was ich hier vermitteln möchte. Doch frage dich, wie deine Wahrheit ist. Du wirst zu dem Ergebnis kommen, das einiges in deinem Leben noch von Informationspaketen geformt ist. Sie dienen - wie Saint Germain gern zu sagen pflegt - als Krücken. Krücken, die dir Sicherheit und Geborgenheit in deinem Leben geben. Und die dich auch immer wieder dazu verleiten, andere zu bewerten und natürlich auch dich selbst.

Der Goldene Pfad der Göttlichen Wahrheit ist der Weg nachhause, der dabei vieles an Informationen loslässt, die nicht mehr passen, die losgelassen werden dürfen. Und dann kommt man immer mehr an die Göttliche innere Wahrheit, die übrigens dein Höheres Selbst repräsentiert. Diese Göttliche Wahrheit ist frei. In der Liebe, der Energie des Göttlichen ist viel Wissen enthalten. Wissen, was es sonst noch an Schöpfungen gibt, die man möglicherweise auch erfahren kann. Die Reise nachhause ist unendlich und birgt in sich viele Abenteuer. Genieße das Abenteuer Erde, indem du die Göttliche Wahrheit, die Liebe Gottes in dein Leben als Barometer nimmst. Diese Wahrheit jongliert dich durch die Klippen der Dualität. Und es vermittelt dir stets, was zu tun ist. Wie schon oft beschrieben ist dies der Weg der Mitte, der Goldenen Mitte.

Stets dein Diener bin ich Jeshua

Empfangen von Barbara Bessen im September 2019. Dieser Text steht zur freien Nutzung zur Verfügung. Änderungen des Textes sind nicht erlaubt.

Büro Barbara Bessen, Großer Burstah 44, 20457 Hamburg  
+49 (0) 40 37 50 32 01 [info@barbara-bessen.com](mailto:info@barbara-bessen.com) [www.barbara-bessen.com](http://www.barbara-bessen.com)